

Antrag 5

der Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen
zur 158. Vollversammlung der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Vorarlberg
am 11. November 2008

Lohnsteuerreform – jetzt!

Die Finanzkrise, die auf alle Bereiche des Lebens überzugreifen droht, aber auch die explodierenden Preise, insbesondere bei Grundnahrungsmitteln und Energie, führen bei den Menschen zu einer tiefen Verunsicherung.

Es geht nicht an, dass zur Rettung der Bank- und Kreditinstitute ein „Schutzschirm“ in Milliardenhöhe aufgespannt wird und die Beschäftigten, PensionistInnen und Klein- und Mittelbetriebe im „Regen“ stehen gelassen werden. Auch für sie muss rasch ein umfassendes Maßnahmen-Paket zur Absicherung ihrer Einkommen und Existenz beschlossen werden.

Konkret sind neben einer raschen steuerlichen Entlastung der kleineren und mittleren Einkommen noch wirksame Maßnahmen gegen die Preissteigerung notwendig.

Die 158. Vollversammlung der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Vorarlberg fordert sowohl Bundes- als auch Landesregierung und Gemeinden auf,

- die Lohnsteuerreform im Umfang von mindestens 6 Milliarden Euro schon 2009 umzusetzen
- in ihren jeweiligen Bereichen Antiinflationsmaßnahmen wie z.B. einen Gebührenstopp etc. zu ergreifen und ihren Einfluss auf Bundes- bzw. Landesunternehmen aktiv zur Bekämpfung der hohen Teuerung bei den Leistungen der Daseinsvorsorge zu nutzen (Keine Erhöhungen beim Strom- und Gaspreis, bei Entsorgungskosten, Kommunalabgaben, Wohnkosten, Erziehungs- und Bildungskosten, Pflegekosten etc.),
- eine Erhöhung der Pendlerpauschale bzw. des Kilometergeldes zur Entlastung der ArbeitnehmerInnen,
- Kinderbetreuungseinrichtungen gratis zur Verfügung zu stellen,
- die geplante Grundsicherung umgehend einzuführen.